

## Protokoll der 15. Sitzung des 20. Studierendenrates vom 31.05.2010

---

Ort: Hallescher Saal  
Sitzungsleitung: Ulschan S., Hannes B.  
Tagesordnung:

TOP 00 - Tagesordnung .....	1
TOP 01 - Berichte aus den AK .....	1
TOP 02 - Sprecherbericht Finanzer.....	2
TOP 03 - Antrag Biochemikerball.....	2
TOP 04 - Ergebnisse Hochschulwahlen.....	3
TOP 05 - Aufwandsentschädigung Wahlausschuss .....	4
TOP 06 - Antrag neuer Computer für IG Geschichte .....	4
TOP 07 - Antrag Sportfest.....	4
TOP 08 - Antrag Fahrradkino .....	5
TOP 09 - Antrag Leselicht .....	5
TOP 10 - Antrag Wajibu.....	5
TOP 11 - Antrag „que(e)r_einsteigen“ .....	6
TOP 12 - Antrag Bildungsstreik.....	6
TOP 13 - Wahl neuer Sprecher AK BiPo.....	7
TOP 14 - Wahl KSSA-VV-VertreterInnen .....	7
TOP 15 - Sysadmin Upgrade Client-PCs.....	7
TOP 16 - Sprecherberichte .....	7

- Beginn der Sitzung um 19:05 Uhr -

### TOP 00 - Tagesordnung

Aufwandsentschädigungen für Wahlleute als neuer TOP 5 kommt dazu, Hochschulwahl wird auf TOP 03 vorgezogen.

Vera K. will TOP 10 als neuen TOP 03, TOP 14 als neuen TOP 09 verhandeln. **GO-Antrag**, den Biochemikerball nicht zu verhandeln, da schon stattgefunden. Einspruch aus dem Gremium, da der Antrag noch zur alten FO kam, daher formell noch statthaft.

**GO Antrag 2-11 abgelehnt**

**12-2-2 TO angenommen**

*Ende des TOP um 19:10 Uhr*

### TOP 01 - Berichte aus den AK

ALV: nichts Neues

AK Antifa: Veranstaltung im Händelhaus „Dialektik der Aufklärung in der Musik“ mit Musikbeispielen und theoretischem Teil. Termin um den 20. Juli, Flyer werden verteilt. Bitte, das zeitnah in den StuRa-Kalender auf der Homepage aufzunehmen.

AK Sport: nichts Neues

AK BiPo: nächster Bildungsstreik steht an, mehr dazu im Antrag.

AK Wohnzimmer: geht voran, elektrische Geräte wurden geliefert. Termin mit IKEA muss noch vereinbart werden.

Studentenwerksvertreter: Nicht anwesend

*Ende des TOP um 19:18 Uhr*

## **TOP 02 - Sprecherbericht Finanzer**

Zettel mit aktueller Finanzübersicht wurden ausgeteilt, es sind nur noch 10.500 € im Projekttopf zur Verfügung für das kommende Halbjahr. Ergo wurden insgesamt schon 25.000 € bewilligt. Fachschaftsfinanzer-Workshop Ende Juni/Anfang Juli geplant, Bianka bittet um frühzeitige Kommunikation an die Fachschaften. Terminabsprache mit den AK notwendig, um diverse Finanzfragen zu klären.

Nachfrage von Ulschan S., wie es mit den Rücklagen aussieht => Der Restbetrag ist der komplette Posten „Mittel für Projekte“.

Nachfrage von Heiko M., was nach Ausgabe der verbleibenden Mittel passiert => Posten darf nicht überzogen werden. Nachtragshaushalt kann es nur geben, wenn wo anders entsprechend gekürzt werden kann

Ute L. fragt nach, ob darin schon die Landesmittel enthalten sind => Mittelherkunft ist dabei egal, es geht hier um den Haushaltsposten. Ergo sind die gesamten Mittel schon einbezogen

Biankas Anmerkungen zu den heutigen Anträgen: Uni-Sportfest geht über Sport-Posten bzw. Partyfonds für die Afterparty, Biochemikerball kann evtl. aus dem Posten „Unterstützung Fachschaften“ (aktuell noch 4.000 €) gezahlt werden.

*Ende des TOP um 19:31 Uhr*

## **TOP 03 - Antrag Biochemikerball**

Am 30.4. war Biochemikerball, in alter FO war aber noch vier Wochen nachträglich eine Antragstellung möglich. Der Ball war die Weiterführung des Ingenieurballs, die in der Fachschaft Biochemie aufgenommen wurden. Wurde überall beworben, leider waren viele Sponsoren abgesprungen, Gästezahl war überraschend niedrig. Defizit nach Gesamtabrechnung beläuft sich auf 2.672,98 €, wird derzeit vom FSR Biochemie vorgestreckt. Nun beim StuRa beantragt.

Nachfrage von Vera K., wie viele Personen veranschlagt waren und letztendlich kamen => ca. 350 Personen waren eingeplant, Resonanz via studi.VZ war auch ca. 200 Personen. Am Abend waren aber nur 162 zahlende Gäste da.

Erneute Nachfrage von Vera K., ob ein Nachtragshaushalt des FSR möglich ist, oder die Hälfte des Geldes vom FSR übernommen wird => Die regulären Semesterbeiträge kommen erst später, Projekte laufen derzeit aber einige. FSR Biochemie hat bislang selten beim StuRa angefragt. Könnten zur Not auch mit 2.000 € leben.

Nachfrage von Thomas G., wieso 5.500 € für Location ausgegeben wurden => ist inkl. Buffet, Dekoration etc.

Paula S. merkt an, dass den Theologen nur 1.000 € bewilligt wurden => Theo-Ball war geschlossen, bei uns waren viele verschiedene Fachrichtungen da. Korrektur aus dem Gremium: Theo-Ball war ebenfalls offen für andere Fachrichtungen

Vera K. fragt die Finanzer, von welchem Posten der StuRa das zahlen würde => Unterstützung Fachschaften

Ute L. fragt nach den momentanen Mitteln auf dem FSR Konto, wer stünde in Privathaftung? => ca. 360 € sind noch auf dem Konto, nach nächster Feier ca. 25 €. Organisatoren würden ggf. erst mal geradestehen, und nachträglich über neue Semestergelder begleichen.

Ein Kredit vom StuRa an den FSR Biochemie wird diskutiert, der zinslos mit den kommenden Semestergeldern verrechnet werden würde.

**Vera K. stellt den Antrag, die Summe zu teilen. 50/50 FSR und StuRa.**

Paula S. Fragt, warum schon wieder eine Party veranstaltet wird, solange Schulden ausstehen => Keine Party, sondern Zusammenkommen zwischen Studenten und Arbeitsgruppen (Vorbereitung für den Master Biochemie)

**Michi stellt den Antrag: 1.000 € Zuschuss, 500 € Kredit, Rest vom FSR selbst.**

**Ute stellt den Antrag: 1.000 € Sofortzuschuss, Rest Kredit mit 3 Jahren Laufzeit, um handlungsfähig zu bleiben.**

Bianka: Wird sowieso von den Semestergeldern abgezogen, bei Einzahlungen wird natürlich dementsprechend aufgerechnet.

**Abstimmung über Veras Antrag 1.336,49 € übernehmen: 4-11-2 abgelehnt**

**Abstimmung über Utes Antrag: 1.000 € Zuschuss, Rest Kredit mit 3 Jahren Laufzeit: 9-5-4 angenommen**

Antrag von Michi: 1.000 € Zuschuss, 500 € Kredit, Rest vom FSR: hinfällig, da schon anderweitig entschieden

**Abstimmung geänderter Antrag: 15-0-2 angenommen**

*Ende des TOP um 19:50 Uhr*

## **TOP 04 - Ergebnisse Hochschulwahlen**

Die Wahlbeteiligung lag insgesamt bei 16,38 %, damit schlechter als 2009 (19,25 %).

Organisation lief recht gut, da alle neu eingearbeitet werden mussten. Bei der Wahl des Fachschaftsrats Medizin ist etwas mit der Stimmabgabe schief gelaufen, bislang aber keine Neuwahlbekundungen des FSR selbst. Wahlausschuss wird aber wahrscheinlich Neuwahl veranschlagen. Vorläufig größte Verbesserung, relevant für die gesponserte Party: PhilFak III mit ca. 3 % im Vergleich zu 2009, Durchschnitt der letzten drei Jahre wird für Party-Gewinner noch ermittelt.

Ein Leitfaden für zukünftige Wahlausschüsse sowie eine Evaluation der diesjährigen Organisationsfehler wird diskutiert. Es wird daran erinnert, dass auf der letzten Sitzung ein positives Stimmungsbild dafür erhoben wurde, die Wahlorganisation an die Uni abzugeben und sich mit einem Kreativteam auf die Wahlwerbung zu konzentrieren.

Paula S. will wissen, wie viel Geld insgesamt ausgegeben wurde => Die Fachschaft-Wahlparty sind 500 €, TURM-Party gerade nicht präsent

Mitteilung an die Hochschulgruppen, Wahlplakate nicht zu überkleben. Inwiefern können Plakate auch an prominenteren Orten ohne „Konkurrenz“ aufgehängt werden? => Bildungsstreik hatte z.B. Ausnahmegenehmigungen, am besten beim Kanzler nachfragen

*Ende des TOP um 20:05*

### **TOP 05 - Aufwandsentschädigung Wahlausschuss**

Auf der letzten SPK-Sitzung wurde angeregt, nach Abzug der Spesen den Gesamtposten durch sechs zu teilen, da Christoph K. und Alex sehr viel geholfen haben. Dorit sollte als Wahlleiter auch dasselbe bekommen, da viel Mitarbeit. Höhe des Spesenpostens ist noch unklar.

Anmerkung von Bianka: Elke und Sebastian haben massenhaft Überstunden für Wahlausschuss-Arbeit bekommen. Dorit sagt, dass die Übergabe von Jan W. sehr schleppend lief, daher war der Anfang nicht wirklich rund.

**Änderungsantrag von Ute L.: Vorratsbeschluss, Elke über Auszahlung oder Abbau der dokumentierten Stunden entscheiden zu lassen, zusätzlich ca. 30 €**

**Dankeschön-Geschenk**

**Änderungsantrag von Vera K., Christoph K. gesonderte Aufwandsentschädigung von 100 € zu zahlen**

Anmerkung von Malren S.: Wahlausschuss hat am Anfang wirklich sehr miserabel gearbeitet, v.a. Heidi schien nicht wirklich motiviert.

**GO-Antrag von Ute auf Ende der Debatte**

**inhaltliche Gegenrede, Ute L. zieht Antrag zurück**

**Änderungsantrag: Vorratsbeschluss für Elkes Überstunden 15-0-2 angenommen**

**Änderungsantrag: nur 100 € für Christoph K. aus anderem Posten 1-11-5 abgelehnt**

**Antrag: 1.000 € minus Spesen durch 6, 30 € für Elkes Geschenk und**

**Vorratsbeschluss für Überstunden > 14-1-2 angenommen**

*Ende des TOP 20:31 Uhr*

### **TOP 06 - Antrag neuer Computer für IG Geschichte**

Kein Antragsteller anwesend. Antrag war auch nicht formgemäß, keine Rückmeldung.

**Ulschan S. beantragt Vertagung. Per Akklamation angenommen**

*Ende des TOP 20:33*

### **TOP 07 - Antrag Sportfest**

Letztes Jahr waren ca. 600 Gäste bei Sportfestparty, dadurch konnten 420 € der beantragten Summe zurückerstattet werden. Nun 650 € Antrag für Party, 4.558,50 € Antrag vom Sportzentrum für das Sportfest.

Michi fragt nach, warum 150 € mehr beantragt werden => Security muss bezahlt werden, wird aber zum Teil vom TURM übernommen. 50 € mehr für Werbematerial

**Abstimmung: Antragssumme gesamt für Sportfest und Party: 5208,50 € 12-0-3 angenommen**

*Ende des TOP 20:41*

### **TOP 08 - Antrag Fahrradkino**

Projekt soll der Stärkung des ökologischen Bewusstseins und der Vernetzung der studentischen Vereine dienen, die eigenen Töpfe sind allerdings ziemlich leer. Sponsoring ist bislang nicht angegangen. Die Erstveranstaltung soll als Resonanzmessung genutzt werden, um später Sponsoren zu werben. Antragssumme beträgt nun 800 €, da diverse Posten reduziert werden konnten. StuRa soll als „Schirmherr“ auftreten um Vernetzung zu symbolisieren. Auch personelle Unterstützung erwünscht.

**Abstimmung: 12-1-2 angenommen**

*Ende des TOP 20:48*

### **TOP 09 - Antrag Leselicht**

Positive Reaktionen auf letzte Ausgabe, sehr gute Inhalte für dritte Ausgabe schon in Vorbereitung. Langfristig ist AK-Status erwünscht, braucht aber noch Vorbereitung, deswegen erst mal 500 € zusätzlich zu den 300 € vom FSR I PhilFak II für die Druckkosten beantragt.

Nachfrage von Heiko M., ob Kleinanzeigen zusätzliche Mittel bringen könnten => bislang kein Interesse von potentiellen Inserenten, Bücherbasar ohne große Einnahmen. Nehmen aber noch mal Anlauf nach der dritten Ausgabe, wenn dann größere Resonanz vorliegt. Hannes fragt, wieso Vorschuss beantragt wird => Flyeralarm will Barzahlung haben, da sonst Kreditkartenzahlung nötig wäre.

**Abstimmung: 15-0-0 angenommen**

*Ende des TOP 20:56*

### **TOP 10 - Antrag Wajibu**

Zwei Veranstaltungen an der MLU, eine Podiumsdiskussion zum Thema „Afrika Vision 2030“ und eine Kontaktmesse mit Firmen und NGO. Anschließend Roundtable zum Thema „Rassismus im Alltag“. 80 € Antragssumme für Verpflegung der NGO-Vertreter und Reisekosten für Podiumsmoderator.

Nachfrage von Florian A., auf wen sich die „Chancen“ des vorgestellten „Afrika Vision 2030“ eigentlich beziehen => Sensibilisierung und Information der Studierenden, welche Potentiale es in Afrika tatsächlich und abseits des negativen Afrikabildes gibt.

Anregung von Paula S., „Vision 2030“ kritisch zu hinterfragen => ist geplant

**Abstimmung: 12-0-2 angenommen**

*Ende des TOP um 21:04*

## **TOP 11 - Antrag „que(e)r\_einsteigen“**

Veranstaltungsreihe lief die letzten zwei Jahre sehr gut, Fokus dieses Jahr auf „Körper und Körperlichkeit“ mit interdisziplinären Vorlesungen und Salongesprächen. Von letztjähriger Antragssumme (ca. 4.500 €) wurden nur 2.000 € abgerufen. Allerdings wird ein Puffer benötigt, da z.B. Honorare teilweise angehoben werden mussten.

Vera K. findet die Fahrtkosten ziemlich hoch => ist vorläufige Kalkulation, da die ReferentInnen noch nicht feststehen

Es wird diskutiert, ob die Summe gekürzt werden kann, da sonst bei der aktuellen Haushaltslage andere Projekte blockiert würden. Die AntragstellerInnen könnten mit Kürzungen leben, haben allerdings noch keine Erfahrung mit den Kosten der Salons. Malren S. will wissen, ob Sponsoren für Sachspenden gewonnen werden könnten => noch nicht angefragt, Stiftungen für Finanzsponsoring hatten abgesagt

**Ute L. stellt Antrag auf Kürzung um 1.000 € auf 3.765 €**

Heiko M. erkundigt sich nach der potentiellen Zuhörerschaft => Zwischen 40 und 100

**Abstimmung Utes Änderungsantrag: 11-1-3 angenommen**

**Abstimmung geänderter Antrag: 8-6-1 angenommen**

*Ende des TOP um 21:32 Uhr*

## **TOP 12 - Antrag Bildungsstreik**

Gesamtsumme für Organisation und Ablauf des nächsten Bildungsstreiks, da es den Ak BiPo-Etat überschreitet. Zusätzlich wird eine Anhebung des AK-BiPo-Kopierlimits auf 5.000 Stück beantragt. Unterstützung durch den StuRa durch Demo-Aufruf etc. wäre wünschenswert.

Ulschan S. fragt nach einer genaueren Aufschlüsselung des Finanzplans => noch nicht eindeutig geklärt, Orientierung an Vorjahreskosten

Vera K. fragt, welche Ziele und Inhalte verfolgt werden, Kontakt mit der Uni geplant? => ähnliche Ziele wie zuvor, Vernetzung mit Hochschule läuft ganz gut. Generelle Ziele: freiere Studiengestaltung, keine Studiengebühren, Aufmerksamkeit auf kleinere Probleme wie Anwesenheitspflicht lenken, öffentliche Diskussion

Vera K. Fragt, was konkret im Kulturprogramm geplant ist, und wo das stattfindet => Bands wurden angefragt, Veranstaltungsort noch unklar.

Marlen S. findet die Summe für Workshops übertrieben, da laut BS-Wiki bislang die meisten von BS'lern gehalten werden => die eingetragenen Leute sind eher Ansprechpartner, externe Referenten sind aber angefragt

Allgemein wird die diffuse und pauschale Postenaufschlüsselung bemängelt, Nachforderungen wie letztes Jahr werden befürchtet => Ist als Quasi-„Haushaltsposten“ mit Deckelung konzipiert

Michi S. findet den Zeitpunkt unpassend, da seines Erachtens derzeit nichts in den Medien steht. **Michi stellt einen Änderungsantrag auf Kürzung um 1.500 €**

Thomas M. dazu: 9.6. ist der Tag der bundesweiten Demo, denke daher schon dass Aufmerksamkeit generiert wird

Paula S. merkt an, dass ein passender Kontext gegeben ist, z.B. durch neue Kultusministerin. Finanzknappheit ist ein StuRa-eigenes Problem.

Ute L.: Demo ist eigentlich eher als Aufhänger für einen Diskussionsanstoß zu sehen, Medienfokus kam beim letzten BS auch erst danach. Psychologischer Effekt der bundesweiten Bewegung ist wichtig.

Malren S.: Wieso wurde die Burg und der Schülerrat LSA, Merseburg etc. nicht um Finanzhilfe angefragt? => müssen erst mal mobilisieren

Tobias G.: Ist eine Reflexion der Geschehnisse seit letztem Jahr, im Bezug auf die Forderungen von letztem Jahr, geplant? => Ja, inkl. Positionspapiere

Heiko M. fragt, wieso die Werbung wieder schleppend abläuft => Plakate sind heute erst gekommen, intensive Werbung ist ohnehin erst eine Woche davor sinnvoll

Thomas M. fragt, ob anschließend intern umgeschichtet werden darf => nein, darf nur für beantragte Posten verwendet werden

**Abstimmung Änderungsantrag Kürzung um 1.500 €: 4-4-7 abgelehnt**

**Abstimmung unveränderter Antrag: 5-6-4 abgelehnt**

**Abstimmung ideelle Unterstützung: 5-2-2 angenommen**

Der Kopierposten für den AK BiPo wird in Absprache mit dem SPK angehoben.

*Ende des TOP um 22:19 Uhr, Pause bis 22:30 Uhr*

### **TOP 13 - Wahl neuer Sprecher AK BiPo**

Alexander stellt sich zur Wahl.

**Abstimmung: einstimmig (11-0-0) gewählt**

### **TOP 14 - Wahl KSSA-VV-VertreterInnen**

Vorschläge: Vera Kopsch, Christoph Korb, Alexander Müller

**Abstimmung en bloc: 11-0-0 gewählt, alle nehmen an**

### **TOP 15 - Sysadmin Upgrade Client-PCs**

Kosten für Supportverträge bei Ubuntu sind sehr hoch, rechnerisch wären Jahreskosten für Windows-Lösung deutlich günstiger. Kosten kommen von der zentralen Verwaltung über Verwaltungssoftware, die kostenpflichtig ist. Lutz plädiert für Win7/Office2010.

Michael S. fragt nach, ob andere Lizenzen beim Update auf Win7 benötigt werden. => voraussichtlich nicht

**Abstimmung: Win7/Office 2010 + 20 Überstunden, insgesamt 2.673,19 € 8-1-1 angenommen**

*Ende des TOP um 23:05 Uhr*

### **TOP 16 - Sprecherberichte**

*Vorsitzende Sprecher:* Landesschülerrat hat Pressekonferenz anberaumt um auf drohenden Lehrermangel aufmerksam zu machen. StuRa wurde um Präsenz angefragt, konnte aber mangels AP für Lehramt nicht darauf eingehen.

Studentische Vertretung im ZLB (Zentrum für Lehrerbildung) Direktorium ist vakant,  
Vorschläge in den StuRa mitbringen

Lesungen liefen/laufen gut, Tobi erläutert aktuellen Stand zur Lesung von Johannes Balve  
am 9. Juni. Michael S. teilt diverse anstehende Termine mit.

*Sitzungsleitung:* Verschiebung der Sitzung auf den 21.6., weil StuRa geschlossen ist? =>  
14.6. ist besserer Termin. Morgen Planung einer Vorab-Sitzung, um die neugewählten  
Mitglieder vorzubereiten, anschließend Grillen und StuRa-Führung

*Sozialsprecher:* Drei Darlehen und eine Beratung, Problem bei Zahnmedizinern:  
Studenten tragen finanzielle Risiken während der Praxispraktika. Absprachen mit  
Rechtsanwalt, inwiefern dagegen ein Musterprozess sinnvoll ist. Das Problem besteht  
deutschlandweit. Am 2. Juni, 16 Uhr HS XXIV Mel gibt es eine Infoveranstaltung zum  
Thema Wohngeld.

- Ende der Sitzung um 23:23 Uhr -

Schriftführer: Tobias Grasse

Sitzungsleitung: